



Pressebericht, 25.09.2024

Barrierefreie Webseiten der Gemeinden und Kommunen: Anforderungen und Kriterien werden kaum erfüllt

Quelle: Atlas digitale Barrierefreiheit

Link: [<https://atlasdigitalebarrierefreiheit.de/#ergebnis>]

Quelle: Verein Inclusion Technology Lab e. V.

Link: [<https://inclusion-tech-lab.de/blog/>]

Von Martin Langscheid

Laut dem Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG), Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) und der Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV 2.0) sind alle Behörden, Gemeinden und Kommunen, also öffentlichen Stellen verpflichtet bis Juni 2025 den Zugang zu digitalen Angebote und Webseiten barrierefrei zu gestalten.

Aus einem Bericht und einer Untersuchung des **Vereins Inclusion Technology Lab e. V.**, der im Sommer diesen Jahres einen **deutschlandweiten Webseiten-Test aller 11.000 Kommunen in Deutschland** durchgeführt hat **erfüllen nur drei Prozent** aller Gemeinden und Kommunen in Deutschland **die Voraussetzungen für den barrierefreien Zugang zu digitalen Angeboten und Webseiten.**

Einer der vielen Möglichkeiten Webseiten auf Barrierefreiheit zu überprüfen ist das **Tool (=Werkzeug) Lighthouse** von der Firma Google.

Besonders schlecht schneidet der Freistaat Bayern ab, der deutschlandweit unter den letzten drei Plätzen und noch vor den Bundesländer Thüringen und Sachsen-Anhalt landet.

Inclusion Technology Lab e. V. hatte hierzu in einem Brief an den bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder aufgemuntert diesen Zustand zu ändern. In einer Pressemitteilung ist mit der Überschrift **„Setzen sechs! Bayerns Kommunen versagen bei digitaler Barrierefreiheit“** zu erfahren, dass in den westlichen Bundesländer Bayern sogar auf dem letzten Platz rangiert.

Folgende Anforderungen und Kriterien wurden vom Verein Inclusion Technology Lab e. V. überprüft:

*** Ist das Ändern der Schriftgröße möglich?**

*** Ist das Angebot in leichter Sprache vorhanden?**

*** Ist das Angebot einer Vorlesefunktion vorhanden?**

*** Ist eine einfache und schnelle Terminvereinbarung online möglich?**

*** Wird das Thema Barrierefreiheit auf der Webseite erwähnt?**